

Dunantjahr-Programm

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **25 (1978)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-366472>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 1974 Vollausbau des Sanitätspostens im Ebnit-Schulhaus
Beginn der Ausbildung im RAZ Zweisimmen
- 1975 Durchführung der generellen ZS-Planung I
- 1975 13. Juni, Erteilung der Baubewilligung für den Bau des Kirchgemeindehauses mit Zivilschutzanlage
- 1977 Bauvollendung

Die Gliederung der örtlichen Schutzorganisation

Ortsleitung:

Ortschef, Ortschef-Stellvertreter, Sekretär, Dienstchefs, zugeteilte Kader, Stabs- und Versorgungsdienst

Nachrichtendienst:

Nachrichtengruppe, Beobachtergruppe

Alarm- und Übermittlungsdienst:

1 Zug mit Gruppen Alarm, Telefon, Leitungsbau und Funk

Schutzraumdienst:

Schutzraumleitungen

Betriebsschutz:

3 Mehrzweckgruppen

Pionier- und Brandschutz:

1 Einsatzdetachment mit 1 Feuerwehrzug und 1 Pionierzug, 7 Mehrzweckgruppen für Aussenbauerten

Sicherungsdienst:
Gruppen Wasser, Kanalisation und Elektrizität

AC-Schutzdienst:

3 Spürpatrouillen

Überwachung:

3 Überwachungsgruppen

Sanitätsdienst:

2 Sanitätspostenzüge mit Arzt, Behandlungs- und Pflegepersonal, Trägergruppen

Versorgungs- und Transportdienst:

Hauspersonal Sanitätsposten, technischer Unterhalt, Versorgungsgruppe, Transportgruppe

Bestände der Schutzorganisation

Sollbestand: 343 Personen

Istbestand: 334 Personen, davon 19 Frauen

Für den Telefon- und Sanitätsdienst fehlen noch Frauen, die den Zivilschutzdienst freiwillig übernehmen.

Ausbildung

237 Eingeteilte haben die Grundausbildung erhalten. Die Kaderausbildung erfolgt durch das Bundesamt und durch das kantonale Amt für Zivilschutz. Die jährlichen Übungen finden im RAZ Zweisimmen statt.

Um die örtlichen Verhältnisse und die neue ZS-Anlage im Kirchgemeindehaus besser kennenzulernen, werden

die Übungen der Stabsdienste ab Herbst 1978 in der neuen Anlage durchgeführt.

Material

Das Material für die Pionier- und Brandschutzdienste ist weitgehend vorhanden. Die Mehrzweckgruppen müssten das Material der Friedensfeuerwehren übernehmen.

Das Material für die Einrichtung von Schutzräumen ist noch sicherzustellen. Die Übermittlungseinrichtungen dürften bis Ende 1978 vorhanden sein.

Bauten

Die Bereitstellungsanlage und der KP sind erstellt. Ein Sanitätsposten mit 28 Liegestellen ist im Ebnit-Schulhaus bezugsbereit. Es fehlt ein weiterer Sanitätsposten in Saanen.

Es besteht noch ein Manko an öffentlichen Schutzplätzen. Die Gemeinde wird für die Erfüllung eines genügenden Schutzplatzangebotes besorgt sein. 5060 belüftete Schutzplätze, 620 behelfsmässige, unbelüftete Schutzplätze.

Die Block-KP sind in Schutzräumen einzurichten. Desgleichen müssen die Mehrzweckgruppen in Schutzräumen oder in Behelfsanlagen untergebracht werden.

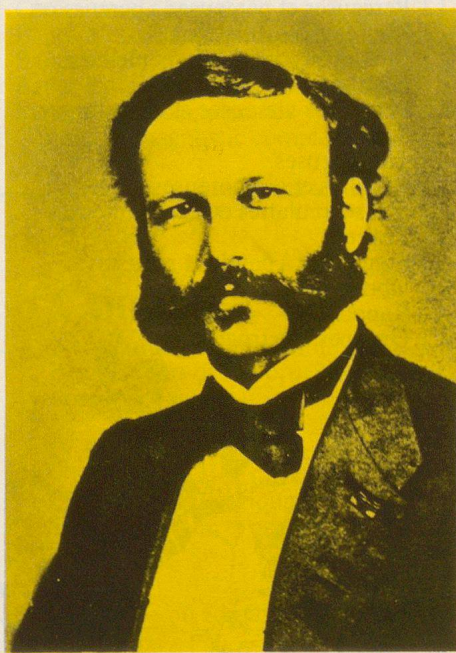
Dunantjahr-Programm

Am 8. Mai 1978 jährt sich zum 150. Male der Geburtstag des grossen Genfer Menschenfreundes, Friedensförderers und Rotkreuzgründers Henry Dunant. Das Jahr 1978 wird deshalb weltweit als Dunantjahr begeben. Es versteht sich von selbst, dass die Schweiz als Ursprungsland des Roten Kreuzes nicht abseits steht. Ziel aller Manifestationen im Dunantjahr ist es, der Bevölkerung unseres Landes den Rotkreuzgedanken näherzubringen und sie zur praktischen Mitarbeit im Sinne Henry Dunants zu bewegen. Der internationale Slogan lautet: «Wer Herz hat, hilft mit». Diesem Zweck dienen zahlreiche Veranstaltungen der Rotkreuzinstitutionen in der Schweiz.

Die Sektionen und Hilfsorganisationen des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) und das Internationale Komitee vom Roten Kreuz (IKRK) planen verschiedene humanitäre Aktionen, Eröffnungen von Rotkreuzzentren, Jugendaktionen sowie Vorträge, Konzerte, Theateraufführungen, Demonstrationen, Ausstellungen und anderes.

Der nationale Festakt findet am 8. Mai um 20.00 Uhr in Bern mit einer Ansprache von Bundespräsident Willi Ritschard statt. In Genf wird am

Weltrotkreuztag 8. Mai 1978 150. Geburtstag Henry Dunants



8. Mai morgens ein internationaler Festakt durchgeführt. Weitere Festakte finden am 7. Mai in Heiden, am 6. Mai in Olten und Mitte Mai im Bundesarchiv in Schwyz statt. In Zürich wird am 6. Mai am Grab Dunants ein Kranz niedergelegt. Win-

terthur feiert das Jubiläum am 7. Mai mit einem Festkonzert.

Kürzlich ist die offizielle Dunant-Medaille des Schweizerischen Roten Kreuzes in Bronze, Silber und Gold in den Verkauf gelangt. Die Eidgenossenschaft gibt im Herbst eine Münze und eine Briefmarke heraus. Als Festbroschüre erscheint deutsch und französisch eine Schrift über Dunant von Pierre Boissier. Im Buchhandel ist ferner eine umfassende Dunant-Biographie von Willy Heudtlass erhältlich.

Die Sektionen des Schweizerischen Zivilschutzverbandes sind eingeladen, sich zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz in ihrem Einzugsgebiet an diesen Manifestationen zu beteiligen.

